

Protokoll der Schießmeisterversammlung vom 09.06.2011 im Schützenhaus in Pesch

Beginn: 19:40 Uhr

Ende: 21:20 Uhr

Die **nächste Versammlung** findet am 20.10.2011 (Donnerstag) in Merkenich ab 19:30 Uhr statt.

Vertreter Bezirk:

Bezirksschießmeister: Holger Frank

Stellv. Bezirksschießmeister: Dirk Konitzer

Vertretene Bruderschaften:

St. Hubertus Fühlingen vertreten durch: Dirk Konitzer

St. Hubertus Longerich vertreten durch: Johannes van Doorn
und vertreten durch: Andreas Brinkmann

St. Sebastianus Merkenich vertreten durch: Frank Gramüller
und vertreten durch: Ernst Günter Mannz

St. Donatus Pesch vertreten durch: Axel Uhlisch
und vertreten durch: Werner Faßbender

St. Hubertus Rheinkassel/Langel/Kasselberg
vertreten durch: Ralf Heller

St. Johann Baptist Roggendorf/Thenhoven
vertreten durch: Johannes Odendahl
und vertreten durch: Ernst Zickermann

St. Cosmas und Damian Weiler-Volkhoven
vertreten durch: Klaus Moll

St. Sebastianus Pulheim vertreten durch: Sonja Effertz

St. Hubertus Stommeln vertreten durch: Thomas Schmitt

St. Hubertus Sinnersdorf vertreten durch: Franz Heinemann
und vertreten durch: Adolf Hack

TOP 1: Begrüßung durch den Bezirksschießmeister

Der Bezirksschießmeister Holger Frank begrüßt alle Versammlungsteilnehmer und verteilt die obligatorisch „Nervennahrung“.

Dann reichte Holger Frank eine Ausgabe des Schützenbruders herum und verwies auf den Artikel über den Bezirksschützentag in Merkenich.

Er dankte der Bezirkspressexperten Regina Reiz (in Abwesenheit), für die Erstellung und Einsendung des Artikels

Desweiteren gratulierte er den Siegern, der Diözesanmeisterschaft, aus dem Bezirk Köln-Nord.

TOP 2: Fragen und Ergänzungen zum letzten Protokoll

Aus der Versammlung gab es keine Fragen oder Ergänzungen zu dem letzten Protokoll vom 12.01.2011.

TOP 3: Rückblick Bezirksmeisterschaft 2011

Die Bezirksmeisterschaft fand an 3 Wochenenden statt. In Pulheim am 28. / 29. und 30.01.11 (LG/LP/KK), in Longerich am 12. und 13.02.11 (KKa/D2/Den1/Sen2/D3) und in Sinnersdorf am 26. und 27.02.11 (LGa/Sen1/Sen2/D2/D3).

Von den 127 Startern, die für das Wochenende in Pulheim gemeldet waren, traten 102 auch an. In Longerich traten 41 von 44 gemeldeten Startern an. Und, erstmalig, in Sinnersdorf kamen 66 von 72 gemeldeten Startern.

Alles in allem lag die Beteiligung somit bei 88% - trotz einer Grippewelle Ende Januar.

Holger Frank dankte den Bruderschaften für die Bereitstellung der Schießstände und die Bewirtung der Schützen.

Ein weiterer Dank ging an die Helfer für die Standaufsichten. Ohne diese wäre eine Meisterschaft nicht durchführbar. Auch an den 5 Euro (für die Aufsichten), wollen wir festhalten.

TOP 4: Bezirksschützentag 2011

Der Bezirksschützentag fand dieses Jahr in Merkenich statt.

Durch eine Umstellung des zeitlichen Ablaufs, wurde versucht, die Wettkämpfe zu entzerren und den Tag nicht zu spät enden zu lassen. Das Konzept ging, auch dankt des schönen Wetters, auf.

Folgende neue Bezirksmajestäten wurden ermittelt:

Bei den Mini's gab es 4 Bewerber – gewonnen hat Alexander Mies aus Longerich

Bei den Schülern setzte sich Ulf Schenkel (aus Sinnersdorf) gegen 4 Mitbewerber durch.

Bei der Jugend hat Simon Jung aus Pesch gewonnen. Es setzte sich gegen 5 Mitbewerber durch.

Und bei den Schützen haben wir eine Bezirkskönigin!

Christiane Metzmacher-Wienbrandt aus Pesch setzte sich gegen 6 Mitbewerber durch.

Für die Ausrichtung des Bezirksschützentages, geht ein großer Dank an die Bruderschaft aus Merkenich.

TOP 5: Rückblick Bruderschaftsvergleichswettkämpfe

Luftgewehr Jugend:

Bei der Jugend war der Gruppenleiter Johannes van Doorn. Es gab keine besonderen Vorkommnisse. Es nahmen 4 Jugendmannschaften daran teil und die Runde ging wieder sehr schnell über die Bühne. Gewonnen hat Sinnersdorf.

Luftgewehr Schützen:

Bei den Schützen war der Gruppenleiter Dirk Konitzer.

Auch hier traten 4 Mannschaften an. Sinnersdorf hat gewonnen und ist, aufgrund des guten Durchschnitts, aufgestiegen.

Luftgewehr aufgelegt Altersklasse

Der Gruppenleiter war hier Axel Uhlisch.

Es sind 7 Mannschaften angetreten und es gab keine besonderen Vorkommnisse. Gewonnen hat Roggendorf

Luftpistole (offene Klasse)

Der Gruppenleiter war Holger Frank

Zu Beginn traten 8 Mannschaften an. Leider fielen Pesch und Roggendorf aus. Gewonnen hat Weiler-Volkhoven (nach einer spannenden Rückrunde, wo bis zum letzten Wettkampftag, noch 3 Mannschaften Chancen auf den Sieg hatten).

TOP 6: Ausblick Bruderschaftsvergleichswettkämpfe 2011/2012

Beginn: 01.10.2011
Meldeschuß ist der 01.09.2011

Ende: 31.03.2012

Luftgewehr Jugend:

Bei der Jugend bleibt der Gruppenleiter Johannes van Doorn.

Einstimmig beschlossen wurde eine Änderung der Regeln für die Jugend.

- Das Alter wird angehoben auf 24
- Die Schusszahl wird geändert auf 20 / Serie
 - 10 Schuss stehend freihand
 - 10 Schuss stehend aufgelegt

Bis jetzt haben sich Pesch, Sinnersdorf und Weiler-Volkhoven gemeldet

Luftgewehr Schützen:

Bei den Schützen bleibt der Gruppenleiter Dirk Konitzer.

Es gab bis jetzt noch keine Meldungen für diese Klasse

Luftgewehr aufgelegt Altersklasse

Der Gruppenleiter bleibt hier Axel Uhlisch.

Es gibt bis jetzt 8 Mannschaftsmeldungen

Sinnersdorf, Weiler-Volkhoven, Roggendorf, Merkenich, Longerich (2x) und Pesch (2x)

Luftpistole (offene Klasse)

Der Gruppenleiter bleibt Holger Frank

Gemeldet haben sich bis jetzt Fühligen, Sinnersdorf, Weiler-Volkhoven und Longerich

Desweiteren wurde ein neues Tool vorgestellt (basierend auf Excel), welches für die Gruppenleiter ist und ihre Arbeit zum einen vereinheitlichen und zum anderen vereinfachen soll. Es fand großen Anklang bei den Gruppenleitern.

TOP 7: Helfer Bundesmeisterschaft 2011

Für die Bundesmeisterschaft am 27.08.2011 in St Seb Gymnich (LGa Senioren I + II) wurden 4 Helfer gesucht.

Es meldeten sich:

- Holger Frank
- Dirk Konitzer
- Klaus Moll
- Sonja Effertz

Für die Bundesmeisterschaft am 27.08.2011 in St Kun Gymnich wurden ebenfalls Helfer (2 Personen) gesucht.

Es meldeten sich:

- Adolf Hack
- Franz Heinemann

TOP 8: Bezirkspokal am 24.09.2011

Dieses Jahr wird wieder ein Bezirkspokalschiessen stattfinden.

Ort: Sinnersdorf
Anfang: ab 14 Uhr
Meldeschluss: 24.08.2011

Einstimmig wurden folgende Regeln festgelegt:

- Es gibt eine offene Klasse (ab 12 Jahre)
- Eine Mannschaft besteht aus 4 Schützen
- Eine Bruderschaft darf unbegrenzt viele Mannschaften melden
- Das Startgeld beträgt 5 Euro pro Mannschaft
- Disziplin:
 - Luftgewehr-Sternekarte (20 Sterne)
 - Entfernung 10 Meter
 - Anschlag: sitzend aufgelegt
 - Jeder Teilnehmer einer Mannschaft schießt 5 Sterne vertikal
- Es gibt einen Pokal für die Plätze 1 – 3
- Bei den Siegermannschaften erhält jeder Teilnehmer eine Urkunde
- Jede gemeldete Mannschaft erhält 10 Trainings Scheiben

TOP 9: Lehrgänge / Verlängerungen Schießleiter-Ausweise

a) Einladungen für den Lehrgang „Schießleiter“

Es gab keine Einladungen, die verteilt werden konnten

b) Verlängerungen

Rheinkassel: Christian Dick und Sebastian Malzkorn

c) Anmeldung

Es gab keine neuen Anmeldungen

d) Sonstiges

Es wurde nochmal darauf hingewiesen, dass ab dem 30.06.2011 **keine** alten Ausweise mehr verlängert werden!

Ein Ausweis, der dem Bezirksschießmeister auf dem Bezirksschützentag zur Verlängerung gegeben wurde, konnte der Bruderschaft von Pesch zugeordnet werden. Der Ausweis wird auf einem der nächsten Schützenfeste zurückgegeben.

TOP 10: Evtl. Anträge auf Erweiterung der Tagesordnung

Gab keine....

TOP 11: Verschiedenes

Weiler-Volkhoven:

Klaus Moll sprach Probleme auf der Diözesanmeisterschaft an.

Es wurden verschiedene Schützen durch eine Standaufsicht disqualifiziert, weil sie einen regelwidrigen (weil rutsch hemmenden) Keil benutzten (bei einer aufgelegt Disziplin), obwohl die Waffenkontrolle nichts zu beanstanden hatte...

- ➔ Dies war aber, nach Einsicht der Sportordnung, richtig.
- ➔ Trotzdem werden wir (Bezirksschießmeister), dies zur nächsten Bezirksschießmeisterversammlung mitnehmen. Hier gibt es wohl noch Schulungsbedarf - bei der Waffenkontrolle

Stommeln:

Thomas Schmitt sprach ebenfalls Probleme bei der Diözesanmeisterschaft an.

Es kam in der 1. Lage zu Problemen, weil die Computer nicht mit der richtigen Schießzeit versorgt wurden! Es wurde erst abrupt geändert, als mehrere Schützen nach der genauen Zeit fragten.

Longerich und Sinnersdorf:

Johannes van Doorn und Franz Heinemann vermissten ein paar Ergebnisse der Diözesanmeisterschaft.

- ➔ Beide schauen sich noch einmal die Internetseiten an...

Roggendorf:

Johannes Odendahl fragte die anderen Bruderschaften, ob sie ein Zugpreisschießen durchführen würden und ob es nicht, aufgrund von fehlender Beteiligung, nicht ganz ausgesetzt wäre...

- ➔ Es wurde nochmal klar gestellt, das jeder Verein für sich selbst entscheiden kann, ob und wie er das Zugpreisschießen durchführen möchte...